

Bericht der Mitgliederversammlung

Am 19. Mai 2022 begrüßte der 1. Vorsitzende Martin Spies zur 2. Mitgliederversammlung im Schlosssaal Bühl die erschienenen Mitglieder und Gäste, darunter die Vorstände der Bühler Vereine und Ortschaftsräte. Er stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Der 1. Vorsitzende Martin Spies berichtete von einem wieder durch Corona geprägten zweiten Jahr des Vereins. Trotzdem habe man das Bauprojekt „Ambulante Pflege-WG“ weiter voranbringen können. Leider sei es weiterhin schwierig gewesen, mit den Mitgliedern in direkten Kontakt zu treten, man hoffe, dass dies in den kommenden Monaten verstärkt möglich sei.

Der 2. Vorsitzende Uwe Janßen berichtete, dass es auch in 2021 hierzu viele Gespräche und Besprechungen mit der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GWG und dem Pflegedienstleister Vinzenz von Paul gegeben habe, zudem sei die Rolle des Vereins geschärft sowie das Vertragswesen angegangen worden.

Annerose Langer aus dem erweiterten Vorstand berichtete von den aktuellen Planungen zur Einführung eines Bürgerautos. Zielgruppe seien Bühlerinnen und Bühler jeden Alters, die nicht gut zu Fuß sind, egal aus welchem Anlass. Die Fahrten sollen mit ehrenamtlichen Fahrern und deren PKWs auf Spendenbasis sein. Erfreulicherweise hätten sich schon acht hochmotivierte Mitglieder hierfür bereit erklärt. Die Fahrtage sollen vsl. Dienstag und Donnerstag, der Fahrradius sollen Tübingen und Rottenburg inkl. Teilorte sein, mit Anmeldefrist mindestens ein Tag vorher auf dem vereinseigenen Handy. Es gelte nun, das Bürgerauto, geplanter Start Anfang Juli, in Bühl bekannt zu machen. Geplant sei ein Infoabend am 21. Juni im Gemeindesaal, Flyer, Texte im Gemeindebote usw. Weitere HelferInnen seien gerne willkommen. Ruhebänke seien aktuell am Aspik und am Neckarspitz geplant. Das Projekt Legorampe sei vorerst zurückgestellt worden, doch sollte es hier interessierte HelferInnen geben, könne man gerne wieder aktiv werden.

Schriftführerin Anne Lohmüller berichtet, dass sich die Vereine Forum Bühl, Daheim in Kilchberg, Dorfgemeinschaft Kiebingen und Dorfleben Weilheim seit diesem Jahr regelmäßig austauschen. Ziel ist eine vernetzte Öffentlichkeitsarbeit, so dass Themen der „sorgenden Gemeinschaft“ wie z. B. Mobilität/Bürgerauto, Wohnberatung, Nachbarschaftshilfe und ambulante Pflege-WG in die Orte getragen werden. Geplant sind gemeinsame Vor-Ort-Veranstaltungen, Texte in Mitteilungsblättern, Newsletter usw. Termine in 2022 seien die Fachtagung „Wohnen im Alter auf WHO“, Infoabend zum „Bürgerauto in Bühl“ am 21. Juni, ein Erste-Hilfe-Kurs für

Interessierte sowie eine Fachtagung „Nachbarschaftshilfe“ mit anschl. gemütlichen Beisammensein.

Kassiererin Gabi Fux schlägt ein monatliches Mitgliedertreffen vor, um völlig zwanglos und ohne Verpflichtung im Austausch zu bleiben. Turnus: immer letzter Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr im Gräbele. Erster Termin soll Mittwoch, 31. August 2022, 18.30 Uhr sein.

Gabi Fux erläuterte die Mitgliederentwicklung in 2021 und stellte den Kassenbericht für 2021 vor. Adelgunde Turin verlas den Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2021, indem sie zusammen mit Gerhard Neth eine ordnungsgemäße Kassenprüfung bestätigen. Sie empfahlen der Versammlung die Entlastung der Kassiererin. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Die Wahlen führte Annelie Bauder als Wahlleiterin durch. Uwe Janßen als 2. Vorsitzender und Gabi Fux als Kassierin wurden in ihren Ämtern bestätigt. In den erweiterten Vorstand wurde erneut Hans-Ulrich Braun, Christiane Krafft und Annerose Langer gewählt. Als Kassenprüfer wurden Adelgunde Turin und Heidi Schwämmle bestellt.

Anne Lohmüller
Schriftführerin